

Konrad: Du hast gut reden. Du weißt ja, warum du abends müde bist.
Gerda: Aber es kommt doch nicht darauf an, was wir tun.
Konrad: Sondern?
Gerda: Nun, - was wir sind. Was wir für recht und gut halten.
Konrad: Und worin zeigt sich das, was wir sind, was wir meinen?
Im Schlaf vielleicht? (aus „Der Arbeitslose“)



**„Ernas Erben“ präsentieren ein
Text-Fundstück von Erna Schiefenbusch
aus dem Jahr 1931**

Donnerstag, 10. März 2011, 19.30 Uhr

Die Erna-Schiefenbusch-Gesellschaft in Kooperation mit dem Theater Düren lädt herzlich ein.

Donnerstag, 10. März 2011, 19.30 Uhr im Foyer

„Gibt es eine Gemeinschaft auf einem untergehenden Schiff“

Vorstellung des Projekts mit szenischer Präsentation durch das Ensemble „Ernas Erben“

Das Motto für das neue **Dürener Theaterprojekt** ist ein Zitat von Erna Schiefenbusch (1905-1944), einer bemerkenswerten Theaterfrau, die 7 Jahre in Düren als Intendantin des „Schauspiel Düren“ am Eberhard-Hoesch-Theater gewirkt hat. Unter der Leitung der **Theaterpädagogin Marion Kaeseler** hat sich das Ensemble „Ernas Erben“ in Düren gegründet. Geplant ist die Uraufführung des Schauspiels **„Der Arbeitslose“**, 80 Jahre nach seiner Entstehung, im November 2011 im Rahmen eines theaterpädagogischen Projekts.

Wir laden ein zur Vorstellung des Projekts mit szenischer Präsentation durch „Ernas Erben“ und zur Besichtigung und Beschäftigung mit dem Text-Fundstück, das heute hochaktuell ist.

EINTRITT FREI

INFORMATIONEN UNTER:

www.erna-schiefenbusch-gesellschaft.de,
www.kulturbetrieb.dueren.de,
www.dueren.de/veranstaltungen

THEATER DÜREN - Haus der Stadt,
Stefan-Schwer-Straße 4, 52349 Düren

Fon: 02421 25-1317 · Fax: 02421 25-1375

E-Mail: theaterkasse@dueren.de